

# WELCHER ABSCHLUSS WIRD ERWORBEN?

Am Ende des Bildungsganges stehen eine schriftliche sowie eine praktische Abschlussprüfung.

Mit erfolgreichem Abschluss erwerben Sie den Berufsabschluss „Staatlich geprüfte Pflegeassistentin“ bzw. „Staatlich geprüfter Pflegeassistent“.

Bei einem Notendurchschnitt von 3,0 erhalten Sie zusätzlich den Realschulabschluss.

## JETZT ANMELDEN!



© Basta Werbeagentur GmbH, Göttingen

Richten Sie Ihre Anmeldung mit Lebenslauf, Zeugnissen und Bescheinigung des Arbeitgebers (s.o., muss spätestens zu Ausbildungsbeginn vorliegen) an:

BBS II Osterode am Harz  
An der Leege 2 b  
37520 Osterode am Harz

### BEI FRAGEN WENDEN SIE SICH BITTE AN HERRN FORNALIK

Leiter des Bildungsgangteams Pflegeassistenz  
fornalik@bbs2osterode.de

### FRAU DATHE

Abteilungsleiterin für den Bereich Pflegeassistenz  
a\_dathe@bbs2osterode.de

## PFLEGEASSISTENTIN PFLEGEASSISTENT

*Dein Schlüssel zur beruflichen  
Vielfalt in der Pflege*

[www.bbs2osterode.de](http://www.bbs2osterode.de)

### BERUFSBILDENDE SCHULEN II OSTERODE AM HARZ

Regionales Kompetenzzentrum  
des Landkreises Göttingen

An der Leege 2 b  
37520 Osterode am Harz  
Tel.: 05522 9093-0

Neustädter Tor 6  
37520 Osterode am Harz  
Tel.: 05522 50 779-0

[verwaltung@bbs2osterode.de](mailto:verwaltung@bbs2osterode.de)  
[www.bbs2osterode.de](http://www.bbs2osterode.de)



# WIE IST DIE AUSBILDUNG AUFGEBAUT?

Der Umgang und die Pflege von Menschen ist Ihnen ebenso wichtig wie das Interesse an pflegerischen und medizinischen Themen? Dann ist die Berufsfachschule Pflegeassistent der perfekte Einstieg in den Berufsbereich der Pflege.

Im Mittelpunkt dieser Ausbildung steht die pflegerische Grundausbildung in Theorie und Praxis. Dafür findet die Ausbildung sowohl in der Schule, als auch in einer Pflegeeinrichtung statt, im 2. Ausbildungsjahr kann auch eine Betreuungseinrichtung als Praxisort gewählt werden. Die praktische Ausbildung beginnt kurz nach den Herbstferien. Es wäre allerdings hilfreich, wenn Sie bereits zu Schuljahresbeginn einen Platz dafür in einer entsprechenden Pflegeeinrichtung hätten. Vor allem Seniorenheime und Krankenhäuser kommen hierbei in Frage. Falls dies nicht der Fall ist, unterstützt die Schule Sie bei der Suche.

Während der schulischen Ausbildung erfolgt der Unterricht in den allgemeinbildenden Fächern wie Deutsch, Englisch, Mathematik, Politik und Religion. Im beruflichen Lernbereich stehen verschiedene Lerngebiete mit pflegerischem Schwerpunkt im Vordergrund, beispielsweise:

- Beziehungen gestalten
- Menschen bei der Versorgung und Lebensgestaltung unterstützen
- Menschen in verschiedenen Situationen pflegen
- Veränderungen im Gesundheitszustand wahrnehmen

# WELCHE AUFNAHMEVORAUSSETZUNGEN GIBT ES?

## KLASSE 1

In die Klasse 1 der Berufsfachschule Pflegeassistent kann aufgenommen werden, wer den Hauptschulabschluss oder einen gleichwertigen Bildungsstand nachweist.

Bis zum Beginn der praktischen Ausbildung ist zusätzlich der Nachweis der gesundheitlichen Eignung (ärztliche Bescheinigung) sowie der Nachweis der persönlichen Eignung (Führungszeugnis) erforderlich.

Für beide Nachweise stellt die Schule weiterführende Informationen und Antragsformulare zur Verfügung.

Für die praktische Ausbildung wird die Zusage einer Pflegeeinrichtung als Ausbildungseinrichtung benötigt.

## KLASSE 2

Der Quereinstieg in die Klasse 2 ist ideal für Personen, die den Sekundarabschluss I (Hauptschulabschluss) nachweisen und

- ein Jahr in Vollzeit als Hilfskraft oder
- ein Jahr in Vollzeit FSJ oder BFD im pflegenahen Bereich oder
- ehrenamtlich mindestens drei Jahre im Betreuungsdienst des Katastrophenschutzes tätig waren.

Es besteht eine Zertifizierung nach AZAV. Die Aufnahme von Bewerber\*innen mit Bildungsgutscheinen ist daher möglich.

# WELCHE PERSPEKTIVEN GIBT ES?

Nach dem Berufsabschluss ist ein Einsatz als Pflegeassistent/in überall dort möglich, wo Menschen gepflegt oder betreut werden: In Altenpflegeeinrichtungen, in Betreuungseinrichtungen (z.B. Tagespflege), bei ambulanten Pflegediensten, in Krankenhäusern und anderen Einrichtungen der Gesundheits- und Krankenpflege.

Der erfolgreiche Abschluss kann aber auch der Einstieg in eine weiterführende Ausbildung sein, beispielsweise:

- Pflegefachmann / Pflegefachfrau
- Heilerziehungspfleger / Heilerziehungspflegerin
- Fachoberschule Gesundheit und Pflege

